

Brief an Freunde

CVJM Kreisverband Nahe-Mosel-Hunsrück e.V.

Sommer 2017



Mitarbeiterwoche auf Schloss Dhaun



„Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher
werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.“

[Philliper 1,9]

Vorwort

Liebe CVJMer, liebe FreundInnen des CVJM!

Nachdem der Sommer nun langsam in Fahrt kommt, wird es Zeit, von den Ereignissen im Kreisverband zu berichten. Im Herbst und Winter gab es einige Veranstaltungen, die wir wieder in Wort und Bild darstellen möchten.

Inzwischen ist auch unser neuer Kressekretär Thorsten Holler mitten in der praktischen Gruppenarbeit angekommen. Besonders freuen wir uns über einen Neustart gemeinsam mit der Kirchengemeinde in Meisenheim.

Ein herzlicher Glückwunsch geht an den CVJM Matthäus Bad Kreuznach, der beim CVJM

Deutschland einen tollen Preis gewonnen hat. Lesen Sie selbst.

Übrigens lohnt sich bald ein Ausflug auf die Bundeshöhe in Wuppertal noch mehr. Im Laufe des Sommers wird dort das Schwebebahnbistro eröffnet. Ein einmaliges Projekt im deutschen CVJM.

So können wir beim Lesen des Freundesbriefes feststellen, wie vielseitig die Arbeit im CVJM ist. Wir wünschen allen eine anregende Lektüre und freuen uns über Reaktionen aus dem Kreis der LeserInnen.

Einen erholsamen Sommer wünscht das Redaktionsteam. [Friedel Maikranz]

Zum Nachdenken

Liebe CVJMer, liebe Freunde des Kreisverbandes!

Wenn ich diese Zeilen schreibe, liegt eine längere Zeit der Trockenheit hinter uns. Die Böden sind geradezu ausgetrocknet, der Grundwasserspiegel ist erheblich gesunken und die Natur lechzt nach Wasser! Und dann plötzlich fängt es an zu regnen! Was für eine Wohltat! Und das nicht nur für die Natur, sondern auch für den Menschen. Er atmet auf, und neuer Lebensmut breitet sich aus!

Seit kurzem bin ich stolzer Opa von drei Enkelkindern. Was für eine Freude. Gott hat keine Enkelkinder. Kennen sie diesen Spruch? Ich übertrage ihn einmal auf die Ortsvereine in unserem Kreisverband. Da gibt es ja einiges an Geschichte zu erzählen. Von bewegenden Gründungsgeschichten und Aufbrüchen und Menschen, die sich anstecken ließen und selbst zum Anstecker für andere wurden. Und besonders erfreulich ist und war es, wenn die Botschaft des Lebens auch die eigenen Kinder erfüllte. Aber wir wissen aus leidvoller Erfahrung, dass das eben nicht immer so ist und vor allem nicht automatisch der Fall ist! Und so gibt es Vereine mit langer Geschichte und aktuell wenig Zukunft. Wie schön auch der Blick zurück ist, die Gegenwart und Zukunft unserer Vereine braucht Menschen, die sich heute und morgen anstecken lassen. Ja, der Glaube ist nicht vererbbar. Gemeindehäuser, Ausrüstung, Zelte und vieles mehr schon, sogar Geld und Ver-

mögen. Aber lebendiges Vereinsleben braucht die Gegenwart des gekreuzigten und auferstandenen Herrn der Welt. Wo er präsent ist, müssen wir uns über Gegenwart und Zukunft keine Sorgen machen. Da sind wir nur als Freudenboten gefordert. Das wünsche ich mir und uns und unserem Kreisverband und seinen Vereinen und Mitgliedern: Jesus jetzt, hier und heute unter uns und bei uns und für uns.

Liebe Freunde - Trockenheit kann keiner auf Dauer vertragen. Wir brauchen lebendiges frisches Wasser. Aber die gute Nachricht lautet: wir müssen nicht länger suchen, denn Gott schenkt uns lebendiges Wasser. Er führt uns an die Quelle des Lebens. Ich freue mich sehr, dass die vielen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen solches Wasser Woche um Woche verteilen. Und das nicht nur portionsweise und eingeschränkt, sondern aus vollen Zügen. Denn diese Quelle vertrocknet nicht. Dafür garantiert Gott selbst. Ja, wir haben einen tollen Herrn. Lasst uns das immer wieder neu feiern. Nicht nur jeder Sonntag, als kleines Osterfest, lädt uns dazu ein.

Ihnen und Euch allen wünsche ich einen wunderschönen Sommer mit immer genug an Regen und Sonne. Vor allem aber wünsche ich Ihnen und Euch die Begegnung mit dem Herrn der Welt. Bei ihm findet ihr dann alles, was ihr zum Leben und zum Überleben braucht.

Ihr / Euer Rolf Lorenz

Aus dem Kreisverband

Mitarbeiter-Woche auf Schloss Dhaun

Bei hervorragendem Wetter und gut gelaunt verbrachten sieben Jugendliche die Karwoche auf Schloss Dhaun. In diesem Jahr wurde, anstelle von Grund- und Profikurs, nur ein Kurs angeboten, in dem sowohl Grundlagen wiederholt als auch neue Themen erarbeitet wurden. Das Mitarbeiterteam wurde von Gästen unterstützt, die für einzelne Arbeitseinheiten anreisten.

Neben den „klassischen“ Themen wie Entwicklungspsychologie, Bibelkunde und dem Vorbereiten von Andachten, hatten die Jugendlichen unter anderem die Aufgabe, ein Event für eine Jungschargruppe zu planen und sich beim Erzählen in eine biblische Person hineinzuversetzen. Ihren großen Auftritt hatten die Teilnehmer bei praktischen Übungen zu Präsentationstechniken.

An den Abenden gab es ein abwechslungsreiches Programm mit Casino, Action und einem Nachtgeländespiel auf dem Schloss-Gelände.

In den Bibelarbeiten haben wir uns dieses Jahr mit Jesu Leidensweg beschäftigt. Bei einem abendlichen Kreuzweg konnten die Jugendlichen über ihr eigenes Leben nachdenken und sich damit auseinandersetzen. Am letzten Tag wurde im Gottesdienst gemeinsam das Abendmahl gefeiert, bevor es dann für alle wieder nach Hause ging. [Stefanie Demand]



Osterfreizeit

Arrrr – die Piraten sind zurück!

Auch dieses Jahr ging es in den Osterferien wieder ins Frankenland, diesmal als Piraten. Wir hatten ein buntes Mitarbeiterteam dabei, eine ebenso bunte Truppe an Jungscharlern und wir erlebten aufregende 6 Tage.

Bei den spannenden Wald-, Haus- und Geländespielen ging es um Vieles: Welches Schiff gewinnt die Schlacht? Wer findet die meisten Schätze? Wer stellt die stärkste Flotte auf?

Der Vormittag gehörte den sportlichen Wettkämpfen, in denen wir im Cricket, Völkerball, Hockey oder Indica um die Wette eiferten.

In unseren Bibelarbeiten lernten Jakob besser kennen: Ein Mann, der in seinem Leben vom Betrüger zum Betrogenen und letztendlich geschlagenen Mann wurde: Von Gott selbst geschlagen lernte er vertrauen und wurde so zu Israel! Einem von Gott gesegneten Mann. Dies wurde auch in unserer Lagerlosung deutlich, die wir uns jeden Tag zusprachen: „Ich lasse dich nicht los, es sei denn du segnest mich!“

Ansonsten sangen wir viel, ob morgens im Lobpreis oder abends in lustiger Runde – es wurde auf jeden Fall viel gelacht!

Neben unserem Programm hatten wir bei musterhaftem Aprilwetter, von Schnee bis wärmer Sonne, auch genügend Zeit, in den Pausen einfach mal draußen zu entspannen, miteinander rumzualbern oder für das Halstuch zu lernen, welches vier der Jungs erfolgreich verliehen bekommen haben. Außerdem machte ein neuer Mitarbeiter ebenfalls sein Halstuch und ein weiterer sogar seinen orangen Streifen!

Den Tag schlossen wir mit einer spannenden und lustigen Fortsetzungsgeschichte und einer Gebetsgemeinschaft ab.

Alles in Allem blicke ich voller Dank und Freude auf die 6 Tage mit den 17 Jungs zurück und freue mich jetzt schon auf's nächste Jahr, in der Hoffnung, noch mehr Jungs aus unseren Jungscharn mit dabei zu haben!

[Thorsten Holler]



Was geht ab?

Was geht ab?

So könnte man für den Kreisverband fragen: Was geht ab? Was passiert die nächsten Monate? Hier ein paar Einblicke:

Im Sommer heißt es für Jugendliche von 14-17 Jahren „Tapetenwechsel“ – die Jugendfreizeit vom Kreisverband. Für Kinder von 9-13 Jahren gibt es die Möglichkeit, mit auf Zeltlagerfreizeiten zu fahren. Genauere Infos dazu auf findet Ihr auf unserer Homepage.

Überhaupt: Vieles Aktuelle findet man auch auf unserer Homepage – www.cvjm-nahe.de – Zukünftiges wie auch Berichte und Bilder zu Vergangenen!

Ein Letztes: Der Kreisverband finanziert sich vor allem durch Spenden. Wir wollen versuchen, dass Spenden „leicht“ zu machen.

Wie wäre es, wenn man zum Beispiel bei Amazon einkauft und gleichzeitig ohne einen Cent mehr zu bezahlen etwas für den Kreisverband tun könnte?

Das geht! Indem man auf www.smile.amazon.de einkauft spendet man 0,5% automatisch an den Kreisverband. Genaueres dazu findet ihr auch auf unsere Homepage. [Thorsten Holler]



**Wir erweitern unser Angebot für Sie:
Gebrauchtfahrzeuge - Bestellfahrzeuge - Tageszulassungen**

Aus den Vereinen

Jungschar in Meisenheim

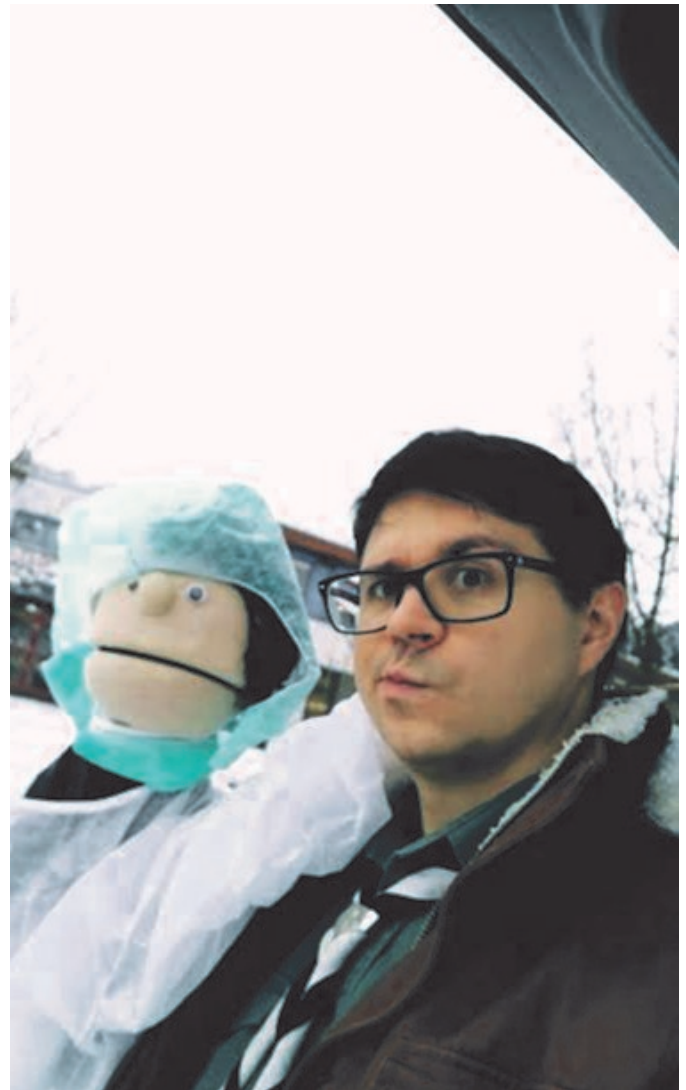
Seit Anfang dieses Jahres arbeitet der Kreisverband mit der evangelischen Kirchengemeinde Meisenheim zusammen. Konkret heißt das: Mein Auftrag ist es, dort ein Angebot für Jungen von 9 bis 13 Jahren anzubieten, also eine Jungen-Jungschar.

Dafür startete ich im Januar mit Beginn des Schuljahres eine Einladungsaktion an der Grundschule und dem Paul-Schneider-Gymnasium. Zusammen mit meiner Handpuppe Sebbo besuchte

ich die Morgenandacht bzw. die einzelnen Klassen und verteilte Einladungen.

Im ersten Quartal kamen dann auch durchschnittlich fünf Jungen zur Gruppenstunde und hörten auf biblische Geschichten, sangen, spielten und bekamen eine Fortsetzungsgeschichte erzählt.

Wie es nach der ersten großen Pause mit den Osterferien weitergeht, bleibt spannend abzuwarten. [Thorsten Holler]



Reformationsfest in Gutenberg

Am 31. Oktober feierten wir in Gutenberg zusammen mit den Jungscharen aus unserem und benachbarten Kreisverbänden gemeinsam Reformationsfest.

Dieses Mal war Dr. Martin Luther selbst zu Gast, um uns von seinen Erkenntnissen zu berichten. Er erklärte den Kindern, wie wichtig es ihm war, dass jeder der die Bibel liest sie auch verstehen sollte. Darum hat er sich hingesetzt und sie ins Deutsche übersetzt.

Im Anschluss gab es dann einen Stationenlauf bei dem man dem Leben Luthers genauer auf die Spur kam. Ob es darum ging, die Bibel zu übersetzen, sie an seinen Gegner vorbeizuschmuggeln oder in einer wilden Flucht seinen vermeintlichen Entführern zu entkommen: Action war von Anfang bis Ende angesagt.

Gegen Ende konnten wir uns dann mit Hot Dogs und Marshmallows stärken, ehe es wieder nach Hause ging. [Thorsten Holler]



Christliche Buchhandlung e.V.

Viktoriastraße 20
55543 Bad Kreuznach

Tel.: (0671) 333 25
Fax: (0671) 48 22 359
christliche-buha@gmx.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
10:00 - 18:00 Uhr

Samstag
10:00 - 14:00 Uhr

Kunden-Parkplätze
finden Sie im Hof!

10 Jahre CVJM Emmelshausen

Gott ist treu.

Der CVJM-Emmelshausen feierte im März ein fröhliches Geburtstagswochenende. Ein lebendiger Gottesdienst eröffnete das Fest. Die Predigt von Kreissekretär Thorsten Holler stand unter dem Thema des Tages „Gott ist treu“. In anschaulichen Beispielen wurde die Treue Gottes zu uns Menschen deutlich.

In Emmelshausen sind eine Reihe von ehrenamtlichen Mitarbeitern/innen tätig, die in Treue und Zuverlässigkeit die Botschaft des Evangeliums weitergeben.

Nach dem Gottesdienst ging es zum ausgiebigen Buffet. Hier konnte sich die große Besucherschar stärken, um dann zwischendurch einigen Geburtstagsgrüßen zu lauschen.

Zu den Gratulanten gehörten Hendrik Hofmann als Vertreter des CVJM-Westbund; Friedel Maikranz für den CVJM-Kreisverband; Jochen Wezel als ehemaliger Vorsitzender und Thomas Niebergall für den CVJM-Matthäus Bad Kreuznach.

In einer munteren Runde gab es dann für die ältere Generation einen regen Austausch. Die Kinder und Jugendlichen betätigten sich in einem gemeinsamen Spielprogramm.

Am frühen Nachmittag klang dann der Festtag mit einem gemeinsamen Lied und Gebet aus. Es war ein schönes Fest und sollte dem CVJM-Emmelshausen Mut machen, weiter in Treue die Arbeit an jungen Menschen zu tun.

[Friedel Maikranz]



50 Jahre CVJM Hundsbach

Mit Jesus Christus – Mutig voran !

Mit einem Gemeindegottesdienst unter dem Thema „Mit Jesus Christus – Mutig voran!“, begann der Festtag zum 50. Geburtstag des CVJM-Hundsbach in der Limbacher Kirche. Kreissekretärin Nicole Günter geb. Maurer (früher Hundsbach) aus dem Saarland hielt zum Thema eine anschauliche Predigt. Der Singkreis des CVJM und Mitarbeiter aus dem Kreisverband gestalteten den Gottesdienst mit.

Im Anschluss war großer Brunch im Dorfgemeinschaftshaus angesagt. Nach der Begrüßung durch Birgit Kolberg der ersten Vorsitzenden, konnte sich die große Schar der Besucher an einem ausgiebigen Buffet stärken. Danach war Zeit, einige Grußworte zu hören. Herbert Drusenheimer, einer der ersten Mitarbeiter im CVJM

Hundsbach erzählte aus den Anfängen. Friedel Maikranz als erster Kreissekretär erinnerte an seine Anfänge und Erfahrungen in Hundsbach und Umgebung am „Ende der Welt.“ Zu den weiteren Gratulanten gehörten der Kreisvorsitzende Pfarrer Rolf Lorenz, Peter Domnick als Vorsitzender des CVJM Kirn, Volker Wiest vom CVJM Mathäus Bad Kreuznach und Ingrid Hofmann aus Emmelshausen. Immer wieder wurde der Gründer des CVJM-Hundsbach, Pfarrer Günter Runkel, dankbar erwähnt. Seine Frau Edith Runkel hatte einen lieben Brief geschrieben.

Zwischendurch erklangen gemeinsame Lieder und Liedvorträge des Singkreises.

Mit einem Dank für 50 Jahre und einem Gebet schloss dann die erste Vorsitzende den ereignisreichen Tag. [Friedel Maikranz]



sparkasse.de

Wenn man Finanzgeschäfte jederzeit und überall erledigen kann.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Rhein-Nahe



MOVE-Ehrenamtspreis für den CVJM Bad Kreuznach

Der CVJM-Sport zeichnet mit dem CVJM-Sport-Preis MOVE ehrenamtliche CVJM-Mitarbeitende aus, die die CVJM-Arbeit durch ihre Ideen oder Projekte im Bereich Sport/Bewegung bereichern. Der Preis wird alle zwei Jahre an Einzelpersonen und/oder Gruppen verliehen. Bewerbungen konnten sich Sport-Projekte oder Initiativen, die vier Eigenschaften aufweisen: Das Projekt soll unsere missionarische Arbeit stärken. Das Projekt soll in seiner Umsetzung originell und innovativ sein. Die Verbindlichkeit/Nachhaltigkeit des Projekts soll gewährleistet sein. Das Projekt soll ein außergewöhnliches Maß an persönlichem Engagement der Bewerber zeigen und die ganzheitliche Arbeit des CVJM (Körper, Seele, Geist) verdeutlichen. Die eingegangenen Bewerbungen wurden von einer Jury ausgewertet und die drei Preisträger zum Treffen der Arbeitskreise im CVJM Deutschland nach Kassel eingeladen.

Der erste Preis, dotiert mit 1000 € Preisgeld, ging an das Kirchturm-Kletterprojekt der CVJM Bad Kreuznach Matthäus Gemeinde. Der 34 Meter hohe Kirchturm wurde zum Kletterkirchturm umfunktioniert und wird intensiv in Kooperation mit der Grundschule und dem gemeindeeigenen Kin-

derhaus genutzt. Freitags ist eine Klettergruppe für Geflüchtete entstanden. Andachten sind verbindlicher Teil der Klettertreffen.

Der zweite Preis, dotiert mit 700 €, ging an das sportmissionarische Projekt JUMP des CVJM Baden / CVJM Karlsruhe. Der dritte Preis, dotiert mit 300 €, ging an den CVJM Plochingen für den Aktionstag "Plochingen bewegt".



[Quelle: www.cvjm.de]

Unterstützung

Die Arbeit des CVJM Kreisverbandes Nahe-Mosel-Hunsrück e.v. finanziert sich überwiegend aus Spenden. Wir sind dem Kirchenkreis an Nahe und Glan dankbar für die Mitfinanzierung der Stelle des hauptamtlichen Sekretärs. Um die gesamten Kosten aufzubringen, ist unsere Spendenbereitschaft gefragt.

Wenn Sie uns helfen wollen, auch in Zukunft mit einem hauptamtlichen Mitarbeiter kompetente Jugendarbeit, die sich am Evangelium von Jesus Christus ausrichtet, zu tun, dann bitten wir Sie um eine entsprechende Spende.

Gern können Sie weitere Informationen über unsere Arbeit unter www.cvjm-nahe.de abrufen, oder uns eine E-Mail schreiben unter

info@cvjm-nahe.de, damit wir Ihnen nähere Auskunft geben können.

Vielen Dank für alle Unterstützung.

Ihr
CVJM-KREISVERBAND NAHE-MOSEL-HUNSRÜCK e.V.



Aus dem Westbund

Schwebebahnbistro

Liebe Freude des Kreisverbandes, nun wird es langsam ernst mit dem Schwebebahnbistro auf der Bundeshöhe. Lange hat es gedauert, immer wieder verschoben, aber nun soll der Termin feststehen. Am 27. April 2017 beginnt ab 7.30 Uhr die Anlieferung der Bahn und gegen 15.00 Uhr soll alles fertig sein. Den ganzen Tag über ist für das leibliche Wohl aller Interessierten gegen Spende gesorgt, sodass die Schwebebahnspardose weiter gefüllt wird.

Wir sind dankbar, dass bis zum 31. März 2017 schon 27.053,76 € durch Spenden und Werbungskostenzuschüsse zusammengekommen sind. In der letzten Woche erhielten wir die Mitteilung, dass die Glücksspirale die Aktion mit 35.000,00€ unterstützt. Jetzt fehlen uns noch gut 15.000,00€, aber da sind wir optimistisch, dass wir diese Gelder zusammen bekommen werden. Die ersten fünf Buchungen von Gruppen liegen uns vor, die uns im Juli und August auf der Bundeshöhe besuchen wollen und einen Tag auf der

Bundeshöhe, aber auch im Bistro erleben möchten. Vielleicht ist das ja auch eine Idee für den Kreisverband oder einzelne Vereine, Frauenhilfe, Chöre, den CVJM auf der Bundeshöhe näher zu erleben. Wir werden vom Team der Bildungsstelle dann einen schönen Tag gestalten. Man kann auch jetzt schon den beliebten Schwebebahnbeutel (5,-€ plus Gutschein für das Bistro) erwerben und somit Freunden eine Freude bereiten. Ihr könnt diesen auch bei uns bestellen:

gutschein@cvjm-westbund.de

Wir gehen davon aus, dass wir im Juli den Betrieb aufnehmen werden, aber die offizielle Eröffnung findet im Rahmen des CVJM - Freundes treffen am 10.09.2017 auf der Bundeshöhe statt. Also: Termin vormerken und vorbeikommen.

Mit freundlichen Grüßen, verbunden mit dem Dank für Eure motivierende Unterstützung des Projektes im Kreisverband verbleibe ich.

Euer

Gerd Halfmann



Termine & Gebetsanliegen

02. - 08.07. Jugendfreizeit
in Herschweiler-Pettersheim
- 30.07. - 12.08. Mädchen- und Jungen-Zeltlager
in Schlitz / Hessen
- 27.08. Freundestreffen des Kreisverbandes
in Gutenberg
- 03.09. Brunchgottesdienst in Gutenberg
- 13.09. Kreisvertretung in Waldböckelheim
- 16.09. Jungschartag in Emmelshausen



Impressum

- Kontakt:** CVJM Kreisverband Nahe-Mosel-Hunsrück e.V.
Waldweg 2, 55596 Waldböckelheim
06758 - 6073
f.maikranz@freenet.de
- Kreispräses:** Pfr. Rolf Lorenz
Hofgartenstr. 16, 55545 Bad Kreuznach
- Kreissekretär:** Thorsten Holler
Eleonorenstr. 86, 55597 Wöllstein
info@cvjm-nahe.de, 06703 - 6310913
- Redaktion:** Friedel Maikranz und Stefanie Demand
- Bankverbindung:** Sparkasse Rhein-Nahe
IBAN: DE67 5605 0180 00000085 16
BIC: MALADE51KRE
- Internet:** www.cvjm-nahe.de
- Druck:** www.gemeindebriefdruckerei.de

